

Aby. Hoffmann gibt als Beiforderung Anstellung
nach finanzbar. Dann wird der Kommissionen-
trag, ob bei der Algeyne offensichtlich Gräflich
zur Kosten von 100000 Gulden in Gräflich und Markta, die
1342 K 50 h betragen, ein Landesbeitrag
von 20% zu bewilligen "unstimmig un-
gesehen".

~~Frithus: Vorschlag der Landesholzlandkommission.~~
~~Gemeißt sind:~~

Aby. Blomqvist in Tyskau mit 13 Hmnn,
Larsen Gustav in Hartig mit 13

Aby. Gudlaug in Gunnar in 13

Jørgen Hoyt, Habermann in Salgad mit 13

Aby. Peter Freytag in Minnen mit 12

Aby. Axel Larsson in Tyslamburg mit 12

Aby. Tyronius in Tyskau mit 12 Hmnn.

Gemeißt pflichtet Aby. Gustav die Not, die in Tys-
lamburg infolge des Käubelitau's das Maßlospro-
jekt. Wenn nicht zugleich Maß körne, steh man
am Lang vor einem Rückspruch.

Vizgerüstamt Walde gibt Anstellung, dass der
finanzierungskommissar die unbestimmtige Maß-
projektung unzweckmässig betrachten solle. Ein Finanz-
rat ist nicht da, nun habe bekannt gegeben, aber die
Antwort steht noch nicht. Es kann in letzter Zeit
finanzierungswilligen nur für Rentkaffen erzielt
werden und das so besichtigt werden, wenn
man möchte in Tyskau einzuholt.

Aby. Riss sagt, wie in Tyskau führen wir zu
Lanta Marval, ob dort bald gearbeitet wird

meist arfölltlig, ob næsse fíðarinn þófost at náði
græfjan.

Aby. Þófust kommt, tætunna Nafþrunarstofan
mission fulla in viður kveða fálfan.

Aby. Jóvý trúst tætunum sem mið, tæp Lárus
mellanta með tæt Þófnum vildfríðum kon-
um, með mun gríðub gall batonum. Hann
mun minn óf verkrum, löga mun næst
4 til 5 000 kr., meðan man er græfelt gagn,
síða mun bloð minn Timftal Þorðar.
Hann minn fólkjan Hjálf Faginroyld fálf
tar Lárus næst. Hér frumtan umbalem-
gu, fíðar minn tæt Þófnum gylur jafn gríð
tærum. Zoll nærda mið með viðgjóðan,
vbaði mun fárt með næst næsse, ob
tæt Lárus óhæð tærum batonum. Tæt
Hjálf im Undarland mæta næst með,
tæt óban tæt inn tæt ófari fíði inn illa-
tæt in tæt Þófnum græfnum gylt nærda.
Tæt fólkjan tæt ófarið fíði súbarfingi
fæst Níll.

Vízgerðið erst Þólfur kommt tægn, og
næsse næst, ob ob klír fíði, fíði im jafni-
gum fólkjum tæt ófarið fíði súbarfingi
fæst. Mun barfistiga, minn tæl in viður
Hjálf með tæt Þófnum zí verkrum, minn
mætum tæl með næstum mun með
stærðspjóðum, viðlinist með mun stærð
lænt inn tæt ófarið fíði allt tæm-
gungarionobjekti vildfríðum. Hann og
Jóvý næst verftaga, funderi ob fíði viði im
tæt ófíði mun fíðar með tæt Þófnum. Tæt
fíðarfistig full in undan Þófnum ga-

lentt meintan. Óta farði þi eom frumf-
ringskornissíðir fyrsta þessu voragáborðs meo-
tan.

Óbyg. Wolfgangur pregt, ín Lælgard fersom Þlu-
gur bni lög mið Norðst, oft mit 8 til 9
Morn. Óinsa þrim fóraf mið fíreyfan þif-
nið. Ótar kóðan tia Grannasíðan ór
Fjörðugla miðt með fjar meintan.

Óbyg. Þegingar minst, mann mun mæltu,
hövde man fíglis 10 til 20 Fjörðuglum
morsippan. Umþau klærð miða miðst, um
tia ófara. Finnungararfa varðið miðst.

— Entraffend tær fullsorðing, notkört
Vizneyriðindant Þulfs, tars af bræflus-
jan þi, tarsalban gosipriðið zú fullan.
Óins min Fjörðan nem Þurh-óftvarri-
þem Þurhund laitta in ðinum Kinn.
Tilfær þi nō jafn meistur miður. Min
móður Gafundiða, Prinz fðruð, in ðar Fi-
nnungskornissíðan miðyntaðið fuba, zafla
Þurhþústur ^{allan} mið my bil 12. November
1918, mæður fíllan tia Nationalháttarum
umþau fóðurinnar mið tær fullsorðing-
unfíldrið zú zaflan. Ótar Gafundiða meo-
tan þi jafn bni ðar Niðar Þinginum fín
tak Land miðalum. Þulfs pregt miður
nóðar tær 300 % ígm Þurhþústing, ðar
in Hornolbagi þessu um 1. Meri ringaðið
meintan þi. Ótar miðynti meinti minnul
kóðan, nor ðar Landtak zú ðiðar farða
Hollíng miðum miðst, jahz ubar fulla
no af fín bræfla, ubjóðumastan, bæt þið tia
golitissa Løga ðar innlinayordum Löndum

gutkört habe.

Aby. Dr. Lautk.: Wir sollen nicht mehr unbeworben, da wir ja syialen wir va bangue. Wir lassen die großen Zölle einzuführen und müssen nicht, ob wir überzeugt wos unsere bestimmen. Wir inoffiziell wir fürstig gemacht werden, stets direktüberweis vor dem Postcheckkasten. Wir können sind immer von den alten Früchten. Mit ihnen Sonderarten können wir vielleicht auf den Löffelküchen herzigen. Daß fruchtigkeiten ist sehr ihm fallen gesagt, der Mississippi gesundheit habe von diesen Tieren nicht viele früher machen. Daher habe die Polizeiübertragungsweg, das wir ja nur unverändert, so jetzt normal, sein syialen va bangue. Das Zollvertragshausfürth wird sehr gefordert gehabt werden. Die Postkasse sagt mir mir von wenigen Jahren, sie sei heute noch nicht mehr los. Es kommt daher, daß wir zuerst in Stettin, dann zu den Freien.

Aby. Rieff steht Dr. Lautk bei, wo wir jetzt, das etwas geschieht in der Zeit, wir sollen und selbstverständlich fallen.

Aby. Dr. Lautk spricht weiter, um finde möglichst wir mit allen Nationalstunden, sind leicht wos mit Käppchen und Hut in Verbindung holen. Von seien offiziellen Stellen wird man nun immer wos betrifft zollamtliche wos öffentlich. Wir sollen und selbstverständlich fallen. Sie sei wir geprüftes Tyrol, in dem Landen werden kann abgesehen, sind wir

wissen nicht, ob wir noch etwas bekommen
werden.

Wir verübtent Wulffo: fr. Kün für Kün
nur umklische Hülle, die imbedingt
an Öffnung Angriffsstoss wollen. ~~vorher~~
~~vorher~~ jetzt ~~vorher~~ nicht. Prodig
dürfen wir irgendwo nicht. Lund
vom Gräf Löffel Jogg habe im Gespräch des
Domonikus Gräf zur Feuerwehr-
feier gesagt: Wie kann ein kleiner
Lund mit mir und Wöllein nicht
müssen befreit werden. Aber kann
wir zweier jetzt nicht mehr, aber klein
kann wir das unbedeckt, befreit werden
müssen wir doch wohl freie nur sein.
Kün beweigt, seine Kinnoberry
überzeugt, dann kann
Kün dann in 14 Tagen wieder Fe-
uerwehr fallen. Ich darf Kün auf
meine Geforderte Freiheit in Wien
mit dem Feuerwehrmann Pottl-
und in Harbin Feuerwehr befreit
Überzeugung der Feuerwehr Zoll-
galerie.

Der Lund war nicht auf den Gräf, das
der Feuerwehrmann auf mich mit der Feuer
befreite und in der müssen Feuerwehr
finde ich Gräf noch sehr.

Küsses um $\frac{3}{4}$ 12 Uhr.

Johann Wohlwend.

In der Zeitung vom
2/III 1919 gezeigt.

D.W./Reich

Fried. Kaiser Feuerwehr

Landtagsakten 1918/19

3/8 1919
F. St. Landtag.

e-archiv